

Pos. 01.00 Hohlkehls sockel-Wand

Pos. 1.01 Hohlkehls sockel-Wand

Hohlkehls sockel aus o.a. Belagsmaterial liefern und fachgerecht im Trocken- oder Kontaktklebeverfahren auf einem normgerechten Untergrund verkleben. Vertikale Sockelfugen sind mit farbidenter, silikonfreier Dichtmasse zu schließen, die Fugen zum Belag sind je nach Belagsart zu verschweißen bzw. thermisch zu verfugen.

Hohlkehls sockel Standardmaß:

[] 100 x 100 mm

[] 100 x 80 mm

[] 100 x 55 mm

Hohlkehls sockel Sondermaß: (nach Rücksprache mit Hersteller)

[] _____ x _____ mm

Anforderungen bzw. Gleichwertigkeitskriterien Hohlkehls sockel optisch:

Sockelbelag typ- und farbidentisch mit Bodenbelag, Hohlkehradius (11 mm +/- 2 mm) abhängig von Qualität und Gesamtstärke des o.a. Belagsmaterials, jedenfalls gleichmäßiger Hohlkehradius in eingebautem Zustand, kein optisches Durchzeichnen von Stützprofilen, Rückenverstärkungen o.ä. im fertig verlegten Belag

Anforderungen bzw. Gleichwertigkeitskriterien Hohlkehls sockel technisch:

Elastische rückseitige Verstärkung im Hohlkehrbereich zur schadensfreien Aufnahme allfälliger Estrichbewegungen (Haftzugfestigkeit Belag/Verstärkung > 2 N/mm², Ein- bzw. Durchstanzwiderstand mit Prüfstempel 20 mm x 3 mm bis mind. 500 N keine bleibenden Einstanzspuren, kein Durchstoßen)

Leitprodukt: PRO-FIL Hochzug

Oder gleichwertig:

..... lfm

EP:

GP:

Pos. 1.02 Zulage für Außenecken

Aufzahlung auf die Pos. Hohlkehlsockel-Wand für die Ausführung bei Außenecken.

Zusätzliche Anforderungen bzw. Gleichwertigkeitskriterien zu Pos. Hohlkehlsockel-Wand für die Hohlkehlsockel-Außenecken technisch:

Elastische rückseitige Verstärkung und flüssigkeitsdichte Ausführung des Gehrungsschnittes auch der vertikalen Belagskante (kein Wasserdurchtritt bei Wassersäule 7 cm über einen Zeitraum von mind. 7 Tagen), Hohlkehradius (11 mm +/- 2 mm) abhängig von Qualität und Gesamtstärke des o.a. Belagsmaterials, jedenfalls gleichmäßiger Hohlkehradius in eingebautem Zustand, zum übergangsfreien Anschluss der Außenecken an die Hohlkehlsockel der Wand.

Leitprodukt: PRO-FIL Fertigecke Außen

Oder gleichwertig:

..... Stück EP GP:

Pos. 1.03 Zulage für Innenecken

Aufzahlung auf die Pos. Hohlkehlsockel-Wand für die Ausführung bei Innenecken.

Zusätzliche Anforderungen bzw. Gleichwertigkeitskriterien zu Pos. Hohlkehlsockel-Wand für die Hohlkehlsockel-Innenecken technisch:

Elastische rückseitige Verstärkung und flüssigkeitsdichte Ausführung des Gehrungsschnittes auch der vertikalen Belagskante (kein Wasserdurchtritt bei Wassersäule 7 cm über einen Zeitraum von mind. 7 Tagen), Hohlkehradius (11 mm +/- 2 mm) abhängig von Qualität und Gesamtstärke des o.a. Belagsmaterials, jedenfalls gleichmäßiger Hohlkehradius in eingebautem Zustand, zum übergangsfreien Anschluss der Innenecken an die Hohlkehlsockel der Wand.

Leitprodukt: PRO-FIL Fertigecke Innen

Oder gleichwertig:

..... Stück EP GP: